

dann über „Häfen und Liegestellen.“ Beide seien im Entwurf nicht erwähnt, aber daraus sei möglicherweise zu entnehmen, daß der Staat die Weiterentwicklung dieser Anlagen nicht wünsche. Es liege aber nicht im Interesse der Industrie und müsse unbedingt eine gesetzliche Bestimmung hierfür verlangt werden, durch die die Rechte der Industrie gewahrt werden. Gleichen Sinnes sprach sich auch Bergwerksdirektor P a t t b e r g, Homburg, aus, und es wurde die folgende Resolution einstimmig angenommen:

„Über die Rechtsverhältnisse der im Anschlusse an die Wasserläufe erster Ordnung künstlich hergestellten und herzustellenden Häfen und Liegestellen enthält der Entwurf keine ausdrücklichen Bestimmungen. Die hiernach offene Frage, ob diese Häfen und Liegestellen als Teile des Stromes anzusehen sind oder nicht, will die Begründung (S. 56 des Entwurfs) der Entscheidung im einzelnen Falle überlassen. Hiermit können wir uns keineswegs einverstanden erklären, sondern müssen die Aufnahme positiver Vorschriften in das Gesetz verlangen, durch welche das Eigentum der künstlich hergestellten Häfen und Liegestellen für den Unternehmer sichergestellt wird.“

Weitere Resolutionen resp. Referate erstrecken sich auf die Frage der Verleihung der Wasserbücher, der Genossenschaften und der Behördenorganisation. Alle die diesbezüglich vorgeschlagenen Resolutionen fanden seitens der Versammlung volle Zustimmung. [K. 391.]

Deutsche Pharmazeutische Gesellschaft.

Sitzung vom 7./3. 1912.

Vorsitzender: T h o m a s.

Prof. Dr. K o b e r t, Rostock: „Die biologische Wertbestimmung der Sarsaparillen und ihnen pharmakologisch verwandter Drogen.“ Einleitend bespricht der Vortr. zunächst das Vorkommen und dann die Wirkung, sowie therapeutische Anwendung der Saponine. Es kam ihm darauf an, eine für die Praxis brauchbare Wertbestimmungsmethode für saponinhaltige Drogen zu finden. Die ausgearbeitete Methode beruht auf der Eigenschaft der Saponine, Aufschwemmungen von roten Blutkörperchen in physiologischer Kochsalzlösung durchsichtig zu machen, also die Deckfarbe in die Lackfarbe umzuwandeln. Diese Erscheinung beruht auf dem Bindungsvermögen der Saponine für die Cholesterine, diese Methode ist ja auch schon zur Reindarstellung, Molekulargewichtsbestimmung und Formelermittlung von bestimmten Saponinen angewandt worden. Um die Probe durchzuführen, wird die lufttrockene Droge zerkleinert, und aus ihr nach der in den Apotheken üblichen Praxis ein Dekokt hergestellt, dieses koliert und filtriert. Das Dekokt wird in der Stärke 1 : 100 hergestellt. Dann werden in 5 Reagensgläsern zunächst 5 ccm einer 2%igen Blutkochenlösung zugefüllt, sodann in die verschiedenen Gläser je 1—5 ccm des Dekokts gebracht und die Gesamtflüssigkeit auf 10 ccm ergänzt. In der Regel sind die Lösungen bereits nach 1 Stunde klar, spätestens jedoch in 24 Stunden. Mit dieser Methode hat der Vortr. nun Ermittlungen an verschiedenen saponinhaltigen Drogen angestellt. Bei der Quillajarinde zeigte sich, daß sie in einer Ver-

dünnung von 1 : 100 000 noch reagierte, was einem Saponingehalt von 3% entspricht. Ferner wurde bei dieser Droge noch festgestellt, daß sie durch das Alter nicht leidet, während dies bei der nächstuntersuchten Probe der Senegawurzel der Fall ist. Eine frische Senegawurzel reagierte im Verhältnis 1 : 2000, eine alte im Verhältnis 1 : 400. Die Untersuchungen der in Deutschland officinellen Hondurassarsaparillen ergaben für frische Drogen einen Wirkungswert von 1 : 500, bei alten Drogen 1 : 100. Die in England officinelle Sarsaparillaart zeigte einen Wirkungswert 1 : 66. Schließlich hat der Vortr. auch noch seine Untersuchungen auf die Samen und Blätter der Digitalis ausgedehnt. Es ergab sich, daß in den Samen 3% Saponine enthalten sind; wahrscheinlich finden sich auch in den Blättern Saponine, die jedoch nicht hämolytisch sind. Dieser Umstand dürfte es erklären, warum die Blätter officinell sind, während gerade in den pharmazeutischen Fabriken mit Vorliebe Samen für Digitalispräparate verarbeitet werden. [K. 395.]

Patentanmeldungen.

Klasse: Reichsanzeiger vom 15./4. 1912.

- 8m. Sch. 38 719. Verf. und Vorr. zur Herst. waschechter **Färbungen** oder Zeichnungen auf Stoffen. E. Schiendl, Wien. 1./7. 1911.
- 12d. P. 27 169. **Filterpresse** mit Kammerplatten und zwischen diese geschalteten Hohlrahmen. C. Prandtl, München. 24./6. 1911.
- 12h. K. 46 900. Verf. und Vorr. zur Erzeugung stetiger elektrischer Entladungen in **Gasen**. C. F. R. von Koch, Stockholm. 30./1. 1911.
- 12k. S. 34 380. Synthet. Darst. von **Ammoniak** aus seinen Elementen. Soc. Gén. des Nitrures, Paris. 2./8. 1911.
- 12k. S. 35 238. Synthet. Darst. von **Ammoniak** aus seinen Elementen. Soc. Gén. des Nitrures, Paris. 2./8. 1911. Priorität (Frankreich) vom 13./8. 1910.
- 12l. C. 20 713. **Alkalien** aus alkalihaltigen Gesteinen. Chemische Fabrik Rhenania, Aachen, u. A. Messerschmitt, Stolberg (Rhld.). 23./5. 1911.
- 12l. H. 56 051. Krystallisation der in den Kalifabriken erzeugten heißen **Salzlösng.** Heldburg, A.-G. für Bergbau, bergbauliche und andere industrielle Erzeugnisse, Hildesheim. 23./11. 1911.
- 12m. B. 66 115. Bariumverb. aus schwefelsaurem **Barium**, die durch Säuren gelöst oder zersetzt werden. C. A. Beringer, Charlottenburg. 2./2. 1912.
- 12o. E. 16 594. Entfernung von **Schwefelkohlenstoff** aus Gasen, Flüssigkeiten oder halbfesten Massen. O. Eberhard, Heidenau b. Dresden. 26./1. 1911.
- 12o. F. 32 465. **Mononitrodihalogenanthrachinone**. [By.] 1./6. 1911.
- 12o. H. 54 857. Eisensalze der höheren ungesättigten **Halogenfettsäuren**. F. Hoffmann-La Roche & Co., Grenzach, Baden. 14./7. 1911.
- 12o. R. 33 426. Geruchlose oder wenig riechende Ester aus **Baldriansäure** und therapeutisch wirksamen Alkoholen. J. D. Riedel, A.-G., Berlin. 19./6. 1911.
- 12p. H. 53 198. Leukoverbb. der **Indigoklasse**. W. Holtzschmidt, Köslin. 4./2. 1911.
- 18b. F. 30 614. Verf. und Vorr. zur Umwandlung von **Roheisen** in schmelzbares Eisen, sowie zum Rösten von Erzen und zur Gewinnung

Klasse:

- von Eisen und Stahl unmittelbar aus Erz. S. B. Frumkin, Minsk, Rußl. 3./9. 1910.
- 18c. G. 31002. Einseitiges Zementieren von Gegenständen aus **Stahl** oder Eisen unter Benutzung des elektrischen Stromes bei gleichzeitiger Erwärmung der weich bleibenden Teile. G. Goodwin, Ottawa, Canada, u. J. H. Reid Newark, V. St. A. 12./2. 1910.
- 18c. G. 32 431. **Glühofen** zum Blankglühen von Metallgegenständen in indifferenten Gasen mit kontinuierlichem, durch vor der Eintritts- und Austrittsöffnung vorgesehene Aufzüge erzieltom Betrieb. Hermann Gärtner, Düsseldorf-Gerresheim. 3./9. 1910.
- 21/. P. 24 401. Zusammenhängende Metallkörper, insbesondere **Leuchtkörper** für elektrische Glühlampen. Zus. z. Pat. 245 190. A. Pacz, Schenectady, V. St. A. 26./1. 1910.
- 22b. W. 37 544. Benzolderivate von 1-, 2-Amino-anthrachinon, 1,4-, 1,5- und 1,8-Diamino-anthrachinon. R. Wedekind & Co. m. b. H., Urdingen, Niederrhein. 21./6. 1911.
- 22c. K. 46 114. Blaue **Küpenfarbstoffe**. Zus. z. Pat. 182 260. [Kalle]. 7./11. 1910.
- 22h. O. 6462. Verlangsamung oder Verhinderung der Selbstveränderung, sowie der Zerstörung durch Licht und Oxydation und Erhöhung der Streichfähigkeit von **Ölen**, fetten und flüchtigen Lacken, sowie deren Produkten in regelbarer Weise. Zus. z. Pat. 239 289. W. Ostwald, Leipzig, u. W. Ostwald, Buckow, Kr. Lebus. 22./3. 1909.
- 29b. F. 31 867. Rosten von **Textilgut** in fließendem Wasser. E. Feuillette, Boulogne s. Seine, Frankr. 23./2. 1911.
- 32b. J. 12 745. **Glasgegenstände** mit Überfängen oder sonstigen Glasauflagen. E. Jähde, Schönborn N. L. b. Dobrilugk. 5./7. 1910.
- 38h. L. 32 882. Konservieren von **Holz**. W. Laborenz, Essen-Rüttenscheid. 11./8. 1911.
- 53h. Sch. 37 508. Kontin. Herst. fester **Fette** aus Ölen. H. Schlinck & Co. A.-G., Hamburg. 30./1. 1911.
- 57b. C. 20 385. Retuschieren und Colorieren von **photographischen Bildern**. (Schering). 18./2. 1911.
- 85a. S. 35 082. Vorr. zum Einbringen einer bestimmten Kohlensäuremenge in Selterwasserflaschen aus einem Behälter mit flüssiger **Kohlensäure**. Soc. An. d'Applications des Gaz Liquéfiés, Paris. 24./11. 1911. Priorität (Frankreich) vom 18./4. 1911.
- 85c. L. 31 158. Rotierende Berieselungsvorr. für **Oxydationsbeete**. F. W. Lang, Hamburg-Fuhlsbüttel. 18./10. 1910.
- 85c. R. 33 961. **Klärbecken** oder -brunnen für Abwässer mit zur Verlängerung des Stromweges eingebauten Zwischenwänden. L. Rosbänder, Berlin-Friedenau. 18./9. 1911.
- 85c. R. 34 181. Vorr. zum Reinigen von **Abwasser** mit nach unten sich verengendem Klärraum und darunter liegendem Faulraum. Derselbe. 28./10. 1911.
- 85c. W. 38 059. Sprinkler zur Verteilung von **Abwasser** über biologische Filter, bei welchem ein oder mehrere Arme mit als Rohrkrümmer ausgebildeten Syphons ausgerüstet sind. W. Wurl, Berlin-Weißensee. 11./9. 1911.

Reichsanzeiger vom 18./4. 1912.

- 6b. G. 31 769. Verf. und Vorr. zum indirekten Beheizen von Rektifikationssäulen bei der vereinigten Destillation und Rektifikation

Klasse:

- mittels der von der Destillationssäule kommenden **Rohspiritusdämpfe**. E. Guillaume, Paris. 25./5. 1910. Priorität (Frankreich) vom 26./5. 1909.
- 12d. K. 47 552. **Filterpresse** mit einem aus einem Behälter herausfahrbaren Träger der Filterelemente und mit einer durch Druckflüssigkeit gesteuerten Verriegelung des Behälterdeckels. D. J. Kelly, Salt Lake City, V. St. A. 3./4. 1911.
- 12d. M. 45 620. **Filterpresse** mit bewegl. durch einen Preßstempel während des Filtervorganges verschobenen Filterböden. K. Maus, Wiesbaden. 8./9. 1911.
- 12a. F. 32 609. **a-Bromdithylacetylarnstoff**. Zus. z. Pat. 225 710. [By]. 23./6. 1911.
- 12p. F. 32 009. CC-Mono- und -**Dialkylbarbitursäuren**. [By]. 16./3. 1911.
- 12p. G. 34 624. CC-Mono- und -**Dialkylbarbitursäure**. [Basel]. 29./6. 1911.
- 12p. M. 45 957. Verbb. aus **Chinolin** und Dialkylbarbitursäuren. E. Merck, Darmstadt. 18./10. 1911.
- 18b. H. 53 001. Betrieb von rotierenden **Herd-Flammöfen**. Zus. z. Anm. H. 52 679. H. C. Hansen, Berlin. 16./1. 1911.
- 18b. H. 53 246. Betriebsverf. für um eine senkrechte Achse rotierende **Herdflammöfen**. Zus. z. Anm. H. 52 679. Derselbe. 10./2. 1911.
- 22a. F. 31 131. 31 226 u. 31 556. Schwarzer basischer **Disazofarbstoff**. [M]. 12. u. 27./10. u. 31./12. 1910.
- 22/. M. 42 469. Farbkörper aus natürlichem **Bariumsulfat**. A. Moffatt, Indianapolis, V. St. A. 26./9. 1910.
- 22h. St. 17 066. **Pollenflüssigkeit** für Holzgegenstände. O. Stöckigt, Finsterwalde. N. L. 23./2. 1912.
- 23a. R. 33 937. Rasches Trennen wässriger Fett- oder **Emulsionen**. A. Rost, Dresden. 12./9. 1911.
- 23c. L. 32 190. Harte Kern-, Halbkern- und **Leimseifen**. J. Leindörfer, Budapest. 12./4. 1911.
- 29b. L. 33 200. Alkal. Fällungsbäder für kupferoxydammoniakalische **Celluloselagg**, bei der Erzeugung von künstl. Seidenfäden, Films, Bändern u. dgl. E. G. Legrand, Paris. 14./10. 1911.
- 39b. D. 23 741. Dem aus der Lösung von **Albumin** in Ameisensäure erhaltlichen Produkt elastische Eigenschaften zu verleihen. S. Diesser, Zürich. 5./8. 1910.
- 39b. M. 45 164. **Verschlusskapseln**, die in angefeuchtetem Zustande auf die Gefäßverschlüsse aufgebracht werden und diese nach dem Trocknen luftdicht abschließen. J. Metz, Wien. 19./7. 1911.
- 40a. E. 17 184. Befestigung der Rührarmzähne für mechanische **Röstöfen** zur Abröstung von Pyriten und anderen Schwefelmaterialien, bei welcher die Zähne einzeln unabhängig voneinander und vom Rührarm ausgewechselt werden können. Erzröst.-Ges. m. b. H. u. Maurice van Marcke de Lemmen, Köln a. Rh. 29./7. 1911.
- 40c. R. 31 501. Elektrischer **Ofen**. J. H. Reid, Newark, V. St. A. 1./9. 1910.
- 40c. S. 34 999. **Metalllegierungen** auf elektrolytischem Wege. H. Spengel, Johannesburg, Afrika. 11./11. 1911.
- 42l. G. 36 166. Härtemesser für **Telg** o. dgl. Hans Gerken, Bremen. 27./2. 1912.
- 45l. C. 19 720. Verw. von silberhaltigen Alkali- oder Ammoniakseifen als **Pflanzenschutz** und Parasitenvertilgungsmittel. Chemische Fabrik

Klasse:

- Flörsheim Dr. H. Noerdlinger, Flörsheim a. M. 22./8. 1910.
- 57b. L. 30 883. Farben und Verfahren zum Retuschieren und Colorieren von photographischen Bildern. [Schering]. 3./9. 1910.
- 57b. S. 30 954. Verminderung der Zurückstrahlung von aktinischem Lichte von der Rückseite einer farbenphotographischen Ausbleichschicht. J. H. Smith, Bois-Colombes, Seine. 28./2. 1910.
- 78c. V. 9650 u. 9738. Schlagwettersichere Sprengstoffe. A. Voigt, Gießen. 28./10. u. 12./12. 1910.
- 80b. C. 20 743. Bhdlg. von Putzflächen. Chemisches Laboratorium für Tonindustrie und Tonindustrie-Zeitung Prof. Dr. H. Seger & E. Cramer G. m. b. H., Berlin. 31./5. 1911.
- 85a. G. 30 714. Klärung und Sterilisation von Trinkwasser. J. D. Riedel A.-G., Berlin. 6./1. 1910.

Patentliste des Auslandes.

Amerika: Veröffentl. 26./3. 1912.
Belgien: Ert. 29./2. 1912.
England: Veröffentl. 18./4. 1912.
Frankreich: Ert. 20.—26./3. 1912
Österreich: Einspr. 1./6. 1912.

Metallurgie.

Amalgamiertisch. C. H. Tate, Los Angeles. Cal. Amer. 1 021 277.

Blattmetall. Metallpapier-Bronzefarben-Blattmetallwerke, A.-G. Frankr. 438 617.

Verf. und Einr. zum Affinieren von Calcium. Soc. d'Electrochimie. Frankr. 438 772.

Schmiedbares Eisen aus Roheiser. beliebiger Herkunft. The International Metal Products Co., Newark und Middletown (V. St. A.). Österr. A. 9470/1911. Zus. zu Pat. 47 633.

Elektrolytische Niederschlagung von Metallen, namentlich auch Eisen- oder Stahlgegenständen. P. u. G. Marino, London. Belg. 243 166.

Metallform für Metall-, besonders Eisengießerei. W. Kurze, Neustadt am Rübenberge b. Hannover. Österr. A. 4051/1911.

Entzinnungsmaschine. W. M. Connor, Baltimore, Md. Amer. 1 021 302.

App. zur Bhdlg. von Erz. J. Gross u. L. Cohen, Denver, Colo. Amer. 1 021 248.

App. zum Rösten und Sintern von Erzen. A. S. Dwight. Übertr. Dwight and Lloyd Metallurgical Co., Jersey City, N. J. Amer. 1 021 509.

Verf. u. Einr. zur Bhdlg. von Blei-, Silber, Zinkerzen, silberhaltigen Bleierzen und Silbererzen. Langguth. Engl. 27 411/1911.

Elektromagnetischer Erzscheider. Steinert u. Stein. Engl. 1619/1911.

Masse oder Flußmittel zum Löten von Gneisen und anderen Metallen. Herring. Engl. 7730, 1911.

Hochofenbeschickungsapp. J. Kennedy, Pittsburgh, Pa. Amer. 1 021 534.

Verf. u. Einr. zur Extraktion von Kohle und anderen Mineralien. J. H. Hoadley u. W. H. Knight. Frankr. 438 878.

Extraktion von Kupfer und Nickel namentlich aus geringwertigen Erzen und Produkten. Borchers u. Pedersen. Engl. 227/1912.

Extraktion von Kupfer u. anderen Metallen aus Sulfiderzen. Hybinette. Engl. 5806/1912.

Bhdlg. von Kupfermineralien auf nassem Wege. C. de Guide, V. César u. P. Helleputte Flawinne, Brüssel. Belg. 243 173.

Legierungen. Weiß. Engl. 29 904/1910.

Verf. u. Vorr. zur Herst. von Legierungen durch Verwendung von nur bei hohen Temperaturen schmelzbarem Metall. Titan-Ges. u. Meißner. Engl. 7663/1911.

Elektrode für elektrische Lösung. A. P. Strohmer. Frankr. 438 905.

Lötverf. H. Spranger, Düsseldorf. Belg. 242 964.

Bhdlg. von Luft, insbesondere für metallurgische Zwecke. J. B. Miles, St. Davids (Pennsylvania), V. St. A. Österr. A. 1198/1911.

Verf. zum Behandeln von Manganstahl. Kohlhaas. Engl. 13 478/1911.

Formen aus Manganstahl. Manganese Steel Rail Co. Frankr. 438 923.

Reinigen von Metallgegenständen aus Silber und Gold, galvanischen Plattierungen u. dgl. L. Devos, A. Adelberg und N. Salomon, London. Österr. A. 3787/1911.

Metalllegierungen. Duke. Engl. 7863/1911. 15 740/1911.

Metallüberzüge. Ch. Burgess, Madison (V. St. A.). Österr. A. 2515/1911.

Herstellung von Panzerplatten. Fischer. Engl. 6812/1912.

Konverter für die Herstellung von Stahl. Soc. Anon. des Forges et Fonderies de Montataire. Engl. 10 686/1911.

Schmelzen von Sulfiderzen. A. Haggenniller, Tarica, Peru. Amer. 1 021 096.

Zinn aus Erzen und anderen zinnhaltigen Materialien durch Überführung in flüchtige Zinnverb. Richards 26 644/1911.

Anorganische Chemie.

Leichtlösliche Alkalisilicate in Pulverform. Henkel & Co. Engl. 23 391/1911.

Wasserhaltige Aluminiumsilicate oder künstliche Zeolithe in sehr harter grober und opalartiger Form. R. Gans, Pankow b. Berlin. Österr. A. 7624, 1911.

Weißes Emailen. Chem. Fabriken Kreidl, Heller & Co. Frankr. 438 908.

Verf. u. Vorr. zum Erhitzen von Gasen auf hohe Temperaturen zur Erz. endothermischer Reaktionen, wie Oxydation von Stickstoff. von Koch. Engl. 14 528/1911.

Gläser. E. Benedictus, Paris. Österr. A. 5899, 1910, Zus. zu Pat. 51 097.

Geblassene Glasgegenstände. A. Kadow. Übertragen The Westlake Machine Co., Toledo, Ohio. Amer. 1 021 048.

Verf. u. App. zur Herst. von Glasmöbeln u. anderen hohlen Körpern. R. Hoffmann, Köpenick. Amer. 1 021 043.

Verf. und Vorr. zur Herst. allseitig geschlossener Hohlsteine. A. Kahr, Jägerndorf. Österr. A. 8719/1910.

Neuerungen an Apparaten zur Extraktion von Kohlensäure. G. A. Schütz. Frankr. 438 788.

Kunststein. R. Berner, Baden b. Wien. Österr. A. 1064/1910. Zus. zu Pat. 33 261.

Diaphragma für die Elektrolyse von Metallsalzen. N. V. Hybinette. Frankr. 438 846.

Niederschlagung von Metallsalzen aus ihren Lsgg. Rees u. Metals Extraktion Corporation. Engl. 7222/1911.

Mineralwässer. J. Bienz, Bern. Amer. 1 021 087 Bhdlg. von Phosphaten. N. P. Pratt. Frankr. 438 806.

Hohle Quarzkörper. Burckhardt. Engl. 15 949, 1911.

App. zur Herst. von schwefliger Säure aus Schwefel. Feld. Engl. 21 996/1911.

Verbesserung an Keßlerschen Schwefelsäurekonzentrationsapp. Pierre Vialleix und Fernand Perrin, Volvic. Österr. A. 7060/1911.

Reines Stickstoffoxyd. R. Müller von Berneck, M. Molst u. H. Graf. Übertr. [M]. Amer. 1 021 234.

Verf. u. App. zur Herst. von Stickstoffverb. A. Schweitzer u. F. Hauff, Stuttgart. Belg. 242 933.

Bhdlg. von eisenhaltigem Tonersulfat, um dasselbe für technische Zwecke brauchbar zu machen. Ges. der Tentelewschen chemischen Fabrik. Frankr. 438 625.

Verf. u. Einr. zur Herst. von Wasserstoff durch Selbstverbrennung. G. F. Jaubert, Paris. Belg. 243 114.

Verf. u. Vorr. zur Bhdlg. oder Mischen von Materialien wie Zement, Kalk oder dgl. von Vass. Engl. 1548/1912.

Verf. u. Vorr. zur Herst. von Zement mit Hilfe von Hochofenschlacken. C. Walter, Beckum, Deutschland. Belg. 243 244.

Regenerieren künstlicher Zeolithe. Latzel u. Kutscha. Frankr. 438 822.

Brenn- und Leuchtstoffe; Beleuchtung; Öfen aller Art.

Acetylgasentwickler. F. R. Hudson, Windsor, Mo. Amer. 1 021 462. — W. W. Lewis, Highgate, London. Amer. 1 021 612.

Staubabscheidung aus dem Wrasen bei der Trocknung und Förderung von Braunkohlen und ähnlichen Materialien mittels Saug- oder Druckluft. W. Hartmann, Offenbach a. M. Österr. A. 6719/1911.

Brenner für Rohöl oder andere flüssige Brennstoffe. Karl Ehrenreich und Leopold Lehner, Wien. Österr. A. 8785/1910.

Wasserbeständige Briquette. E. u. O. Efreim, Berlin. Belg. 243 179.

Vorr. zur mechanischen Förderung und Zuführung grobstückigen Materials, insbesondere Calciumcarbid nach einem Behälter. Carbonium-Ges., Offenbach a. M. Österr. A. 4334/1911.

Carbidpatronen u. Acetylenentwickler Wakefield & Carbic Ltd. Engl. 7776/1911.

Carburator. H. N. Motsinger. Übertr. Motsinger Device Manufacturing Co., La Fayette, Ind. Amer. 1 021 547.

Mischanordnung für Carburatoren. A. C. Stewart, Los Angeles, Cal. Amer. 1 021 079.

Carburier- oder Vergasapparat. Terry. Engl. 13 130/1911.

Bhdlg. von Generator- und anderem Gas. Vickers Ltd. u. Imrie. Engl. 11 940/1911.

Einr. zur Überwachung der Anlagen zum Filtrieren von Gas u. Luft. W. F. L. Beth. Frankr. 438 853.

Messer und Mischer für Gas und Luft oder beliebigen Gasen. Co. An. Continentale pour la Fabrication des Compteurs à Gaz et autres appareils. Frankr. 438 810.

Verf. u. Einr. zum Reinigen von Gas. Co. pour la Fabrication des Compteurs et Matériel d'Usines à Gaz. Paris. Belg. 243 192.

Gasreiniger. W. C. Butterworth, Platteville, Wisc. Amer. 1 021 503.

Selbsttätiges Veraschen, Formen und Härten von Glühkörpern. W. M. Still & Sons und Ernest Henry Still, London. Österr. A. 4841/1911.

Verf. u. App. zum Waschen von Kohlenstaub. E. Coppée, Brüssel. Belg. 242 993.

Lampe für flüssige Kohlenwasserstoffe. Continental Licht- u. Apparatebau-Ges. m. b. H. Frankfurt a. M. Belg. 243 028.

Brenner für Kohlenwasserstoffe oder Vorr. für Heiz- u. Leuchtzwecke. McMurtrie & Robertson. Engl. 7464/1911.

Koksbesprengapp. R. Hay, P. B. Rule u. D. Hay, Mount Pleasant township, Westmoreland county, Pa. Amer. 1 020 979.

Koksziehmaschine. D. B. Stauff, Scottdale, Pa. Amer. 1 021 710.

Metallfadenglühlampe. F. Skaupy, Berlin. Österr. A. 8655/1910. Zus. zu A. 4072/1910.

App. zur Destillation von Petroleum und anderen Kohlenwasserstoffen. von Groeling u. Smith. Rew. Engl. 29 705/1910.

Öfen.

Carbourier oder Ofen für flüssige Brennstoffe. Kirby Banks Screw. Co. u. Edwards. Engl. 7451, 1911.

Mischen von Luft mit dem Brennstoff in Calcinieröfen u. dgl. G. Bierhals, Berlin. Belg. 242 941.

Elektrischer Ofen. A. E. Greene, Pueblo Colo. Amer. 1 021 187.

Verf. zur Stabilisierung der Lichtbogen in elektrischen Öfen. Le Nitrogène, S. A. Frankr. 438 783.

Brennstoffunterlagen für Gaserzeuger, welche Braunkohle, Lignit u. dgl. verwenden. Kolles. Engl. 7330/1911.

App. zum Beschicken und Entleeren von Gasretorten. T. Rodman, R. L. Hibbard u. H. A. Carpenter. Übertr. Ritter-Conley Manufacturing Co., Jersey City, N. J. Amer. 1 021 729.

Neuerungen an Glasöfen. C. Royer, Gisors, Frankreich. Belg. 243 266.

Elektrischer Induktionsofen. J. H. Reid. Übertragen G. Goodwin Ottawa. Amer. 1 021 478.

Vorr. zum Beschicken oder Entleeren von Koksöfen. Huessener. Engl. 25 690/1911.

Koksöfen mit Regeneration. E. Coppée, Brüssel. Belg. 243 048.

Laboratoriumsofen für Gasheizung und Rekuperation mit zwei Brennern für Erhitzung mit oxydierender, reduzierender oder neutraler Atmosphäre. P. A. J. Cousin. Frankr. 438 813.

Verf. zur Steigerung der Leistungsfähigkeit der Öfen mit Winderhitzung. A. Pfoser, Achern. Belg. 243 002.

Vorr. für Beheizung von Öfen für feste Brennstoffe mit flüssigem Brennstoff. W. Aufricht, Wien. Österr. A. 6885/1911.

Ofen. P. J. Gordon u. Ralph T. Prall, Youngstown, Chio. Amer. 1 021 144. — J. D. Swindell, Pittsburgh, Pa. Amer. 1 021 342.

Elektrischer Schmelz- und Reduktionsofen. H. Lorentzen u. Tinfos Papierfabrik, Notodden (Norwegen). Österr. A. 9419/1910.

Neuerungen an Gasbrennern für Schmelzöfen. E. R. Brayshaw, Hulm b. Manchester. Belg. 242 974.

Elektrischer Widerstandsofen. L. Ubbelohde. Frankr. 438 642.

Kontinuierlicher Ofen zum Brennen von Ziegeln u. anderen Produkten. E. R. Sutcliffe, London. Belg. 243 023.

Organische Chemie.

Acetonlösliche Acetylcellulosen. [Heyden]. Frankr. 438 649.

Acetylentetrachlorid. G. Ornstein, Berlin. Österr. A. 839/1911.

Äthylalkohol. L. Spaasky, Dorpat. Belg. 243 033.

Alkalicellulosexanthogenat in pulverförmigem, wasserlöslichem und haltbarem Zustande aus rohem Alkalicellulosexanthogenat. S. Lyncke, Berlin. Österr. A. 2900/1909.

o-Aminoanthrachinoncarbonsäuren und die Produkte des Verf. [A]. Frankr. 438 621.

Chemisch indifferente **Anstrich- und Imprägnierungsmittel**. C. F. Boehringer & Söhne, Mannheim-Waldhof. Österr. A. 7021/1911.

Anthranol. [Griesheim-Elektron]. Österr. A. 1040/1911.

Spaltung aromatischer **Antimonverbb.** und Darst. derselben. L. Kaufmann, Berlin. Österr. A. 6337/1909.

Arylsubstitutionsprodukte der **Arsensäure**. H. Bart, Bad Dürkheim. Österr. A. 104/1911.

Arylpolymethylenhalogenverbb. vom allgemeinen Typus: Aryl-(CH₂)_x-Halogen. E. Merck, Darmstadt. Österr. A. 3983/1911.

Asphaltbeton. The Belgian, Neuchatel Asphalt Co. Ltd., London. Belg. 243 159.

Masse zum Wasserdichtmachen von **Beton**. W. C. Bladen. Übertr. Aaron C. Horn, Neu-York. Amer. 1 021 569.

Verf. u. App. zum Destillieren oder Schmelzen von **bituminösen Materialien**. W. C. Holmes & Co. u. Howell. Engl. 12 599/1911.

Künstliche Blumen, Blätter u. Früchte. Cinotti u. Delmazures geb. Cinotti. Engl. 7007/1912.

Verbb. aus **Blut** oder Blutbestandteilen und aromatischen Sulfosäuren. E. Scheitlin, Basel. Österr. A. 6897/1911.

Calciumcyanamid. A. Bonnington u. H. G. Akers, Toronto, Ontario. Amer. 1 021 445.

Durchscheinender **Campher** in Formstücken. O. Witt, Hamburg. Österr. A. 6391/1911.

Carbaminsäureester tertiärer Alkohole. Vereinigte Chininfabriken Zimmer & Co., Frankfurt a. M. Österr. A. 5501/1911.

Celluloseisgg. mit Hilfe von Alkylendiaminen. W. Traube, Frankr. 438 632.

Celluloseplatten und Films, sowie Trichter hierzu. Brandenberger. Engl. 3929/1912, 4065/1912, 4066, 1912.

Celluloseverbb. G. Koller, London. Belg. 243 162.

Reinigen von **Cereallen**. E. Oppen, Hannover. Belg. 243 261.

Hydrierte **Chinaalkaloide**. Vereinigte Chininfabriken Zimmer & Co., Frankfurt a. M. Österr. A. 3280/1911.

Chininester aromatischer Aminosäuren. Dieselben. Österr. A. 7206/1911.

Desinfektionsmittel. Chem. Fabrik Ladenburg, Ladenburg (Baden). Österr. A. 4090/1910.

Salze der hochmolekularen **Dibrom- und Dijodfettsäuren**. [Basel]. Österr. A. 9598/1910.

Glykol- und Glykolyhydrinester der **Diglyceridphosphorsäuren**. A. Grün und F. Kade, Zürich. Österr. A. 6875/1911.

2,3-Dimethyl-1,3-butadien. [B]. Österr. A. 6389/1910.

Diolefine. [B]. Belg. 242 990.
Abkömmlinge des **Dioxydiaminoarsenobenzols**. [M]. Engl. 5797/1912.

Dünger aus Moorerde. C. Dreymann, Düsseldorf. Österr. A. 4573/1910.

App. zum Konservieren von **Eiern** im luftleeren Raume. V. Salvétat, Paris. Belg. 242 977.

Konservieren von **Eiern**. H. Jerne, Frankr. 438 765.

Schnelle Trennung von **Emulsionen** aus wss. Flüssigkeiten u. Fetten. A. Rost, Dresden. Belg. 243 256.

Erythren u. Isopren. [By]. Frankr. 438 782.
Essigsäure. [Griesheim-Elektron]. Belg. 243 329.

Extrakte von hohem Wert mittels flüchtiger Lösungsmittel. O. Brücke, Frankr. 438 919.

Farbenphotographie. M. Obergäßner, Frankr. 438 746.

Verf. und App., um **Fettsäuren**, Fette, Öle, Fischöle und Wachse in Körper von höherem Schmelzpunkt umzuwandeln. Wilbuschewitsch. Engl. 30 014/1910.

Ausführung katalytischer Operationen, insbesondere für die Umwandlung ungesättigter **Fettsäuren** oder ihrer Glyceride in gesättigte Verbb. Derselbe. Engl. 72/1912.

Raffinieren von rohem **Fichten-, Terpentinöl** u. dgl. Schindelmeyer. Engl. 14 315/1911.

Gerben von **Fischhäuten** u. dgl. Skindfabriken Unicum Kr. Bendixen, P. Bendixen & Co., Kopenhagen. Belg. 243 056.

Pökeln von **Fleisch**. The Electric Meat Curing Co., Cleveland. Österr. A. 7328/1908.

Fleischersatzmittel. F. Smolka, Wien. Belg. 243 141.

Formiate. Soc. An. „Le Camphre“, Paris. Österr. A. 9761/1910.

Trockene **Formaldehydverbb.** Chem. Pharm. Laboratorium „Shair“, München. Österr. A. 4549, 1909.

Fett vom Geschmack des **Gänseeschmalzes**. Westphal. Engl. 27 138/1911.

Konservierung der Farbe von **Gemüsen** und Früchten. F. u. A. Blaßneck, Seesen am Harz. Belg. 240 893.

Gerbverf. Chemisch-Technologische Studien-Ges. Hersfeld, Spalteholz u. Haring. Engl. 6756, 1912.

Festes lösliches Extrakt zur Bereitung von **Getränken**. Postum Cereal Co., Ltd., Battle-Creek, V. St. A. Belg. 243 008.

Bleichen von **Glycerin**. [B]. Österr. A. 2309, 1910.

Glycerinphosphorsaures Natrium. Bauer, Berlin. Österr. A. 9671/1909.

Die Schmelzbarkeit und Temperaturbeständigkeit von **goudronösen Stoffen** und ähnlichen Produkten zu erhöhen. Siderosthen-Lubrosewerke Dr. Zimmer, Wien. Österr. A. 3058/1910.

Metallsalze des **Guajacols** und dessen Homologen. H. Potratz, Lübbenau. Österr. A. 1719, 1911.

γ-Halogenpropylbenzol und dessen Homologen. E. Merck, Darmstadt. Österr. A. 3982/1911.

Handschuhleder. E. Simon. Übertr. L. Grässer, Zwickau. Amer. 1 021 380.

Paste zum Enthaaren von **Häuten** u. Fellen. L. D. Viaule, Frankr. 438 802.

Verf. u. App. zum Entfleischen von **Häuten** u. namentlich Pelzen. Billaud Fillias & Co. Frankr. 438 700.

Jeder gegerbten **Haut** die Weichheit von Ziegenleder und das Korn von Antilopenleder zu geben. Soc. La Peausserie Française, Paris. Belg. 243 156.

Heilbäder. L. Sarason, Meran. Österr. A. 3657, 1911.

Aufschließen von **Heilkräutern**. M. Schmidt, Friedenau-Berlin. Österr. A. 2715/1911.

Behandeln von **Holz**. National Lumber Vulcanizing Corporation. Engl. 21 818/1911. — F. A. Palen, Frankr. 438 640.

Imprägnierung von **Holz**. C. S. Smith, Frankr. 438 849.

Konservierung von **Holz**. Victor Joaquin dos Santos Duarte Coimbra. Belg. 243 170.

Vulkanisiertes **Holz**. Ch. Howard. Übertr. National Lumber Vulcanizing Corporation. Amer. 1 021 676.

Hygienische **Holzkonservierung** durch Undurchlässigmachen. A. de la Carrigüe, Bernal, F. C. S., Argentinien. Belg. 243 005.

Zur lokalen **Immunisierung** erkrankter Gewebe dienende Stoffe. A. Wassermann, Berlin. Österr. A. 8311/1909.

Immunstoffe. [Kalle]. Österr. A. 2359/1909.
Isopren aus Nopinen. [Schering]. Frankr. 438 789.
Masse zur Herst. von **Kaffee-tabletten**. Carre-ras. Engl. 26 996/1911.
Kaugummi. The International Chewing Gum Co. Frankr. 438 712.
Kautschuk, seine Homologen und Analogen. [By]. Belg. 243 238. — Engl. 27 361/1911. Österr. A. 7384/1911.
Verbessern der Qualität des **Kautschuks**. G. Eichelbaum. Frankr. 438 778.
Kautschukersatzmittel oder Präparate hierzu. Plinatus. Engl. 25 805/1911.
Kautschukmasse. Marter. Engl. 1843/1912.
Verhütung des Stockig- und Harzigwerdens von **Kautschukstoffen**. [By]. Engl. 29 213/1911.
Aufkleben eines Gewebes auf **Leder**. S. F. Connolly. Frankr. 438 855.
Entgerbung von vegetabilisch und mit Chrom gegerbtem **Leder**. S. R. Trotman, Nottingham. Belg. 243 104.
Flüssiger Kölner Leim. H. Wolf, Düsseldorf. Belg. 242 089.
Feste oder elastische **Massen**. K. Scherrer. Frankr. 438 743.
Medizin-tablette. A. Horowitz. Berlin. Amer. 1 021 674.
Die **Milchabsonderung** auslösendes oder vermehrendes Mittel. K. Basch, Prag. Österr. A. 3686/1911.
Leicht verdauliches **Nahrungsmittel** aus ent-hülstem Getreide. A. de Crignis, Augsburg. Österr. A. 159/1908.
Sulfosäuren der Naphthallinreihe. [By]. Frank-reich 438 737.
Regenerieren der Soda und Gew. wertvoller Nebenprodukte aus Ablaugen der **Natron- u. Sulfat-cellulosefabriken**. Risman. Engl. 6652/1912.
Entgiftung von **Nebennierenpräparaten**. [Sche-riing]. Österr. A. 5486/1910.
Verf. u. App. zum Oxydieren von **Ölen**, Fetten, Fettsäuren, Fischölen oder dgl. Wilbuschewitsch. Engl. 15 440/1911.
Parasitenmittel für Pflanzen. G. Grether, Koblenz. Amer. 1 021 095.
Schutzmittel für Pflanzen. E. Forda u. O. Hin-senkamp, Budapest. Belg. 242 936.
Lösliche Kondensationsprodukte aus Phenolen und Formaldehyd. K. Albert u. L. Berend, Amöne-burg bei Biebrich. Belg. 243 027.
Pinakon. [By]. Belg. 243 182.
Plastische Massen. L. Lilienfeld. Wien. Österr. A. 6211/1911, zweiter Zus. zu Pat. 47 237.
Lösliches Protein u. Verf. zur Extraktion der Fleischfaser oder anderen unlöslichen Proteinstoffen. S. A. Vasey, London. Belg. 243 205.
Pyrazolonderivate. [By]. Frankr. 438 624.
Katalytische **Reduktion** org. Substanzen. F. Bedford und Ch. E. Williams, Sleaford, Grafschaft Lincoln (Großbritannien). Österr. A. 5843/1910.
Rhodanpräparate. Chem. Fabrik Reisholz, Reisholz b. Düsseldorf. Österr. A. 4890/1911.
Katalysatoren für **Sauerstoffbäder**. A. Müller, Leipzig. Österr. A. 8159/1910.
Nährprodukte oder Getränke aus der Soja-bohne. Lecomte. Engl. 7232/1911.
Entwässern von auf bewegten endlosen Metall-geweben gebildeten **Stoffbahnen**. A. Hermann, Wien. Österr. A. 4219/1910.
Straßenmaterial oder Material zum Behandeln von Straßen. Corrick. Engl. 7628/1911.
Tetranitroanilin. B. J. Flürschein, Rushmoor (Großbritannien). Österr. A. 1052/1911.

Extraktion des Wassers aus carbonisiertem feuchten Torf. The Peat Coal Inveatment Co. Ltd. London. Belg. 243 035.

Trimethyläthylen u. andere Produkte. [Sche-riing]. Engl. 6497/1912.

Überzüge auf Materialien aller Art. The Sur-brite Process Co., London. Österr. A. 6080/1910.

Paste zur Verw. als Weberschlichte. P. Rei-mann. Übertr. F. W. Rogler, Wien. Amer. 1 021 744.

Pulver zum Reinigen von Zahnapparaten. F. Jacquet. Frankr. 438 841.

Raffinieren von Zucker. H. Wiese, Wallace-burg. Ontario, Canada. Amer. 1 021 173.

Verf. und Vorr. zum Trennen des Sirups von den **Zuckerkrystallen** aus der Füllmasse, sowie zum Decken von Zucker. W. Proskowetz, Kwassaitz (Mähren). Österr. A. 3733/1911.

Farben; Faserstoffe; Textilindustrie.

Farbstoffe der Anthracenreihe. [B]. Engl. 8295, 1911.

Küpenfarbstoffe der Anthracenreihe. [By]. Österr. A. 4272/1911.

Kondensationsprodukte der Anthrachinon-reihe. [B]. Frankr. 438 606.

Bindemittel für Pigmentfarben, Korkmehl u. dgl. Materialien, sowie lackartige Produkte aus Holzöl. R. Lender, Neu-Babelsberg. Österr. A. 8222/1911.

Druckvert. L. Tochtermann, Hard, Vorarlberg. Österr. A. 5477/1910.

Spinnbad für die Herst. künstlicher glänzender Fäden, Bänder u. Films aus Viscose. Vereinigte Kunstseidefabriken A.-G. Frankr. 438 718.

Echte Färbungen auf der Faser. [A]. Österr. A. 8470/1911 u. 8471/1911. Zus. zu Pat. 49 685.

Umwandlung von Flachsabfällen in spinnbare Fasern. A. Kube, Walditz b. Neurode. Belg. 243 061.

Spannen, Glätten u. Dichten von Geweben auf Aeroplanflügeln u. ebenen und Überziehen von Ge-weben für Aeroplane, Ballons u. dgl. Leduc, Heitz & Co. Engl. 6798/1912.

Färben mittels indigolder Farbstoffe, sowie Herst. leicht verküperbarer Produkte aus indigoiden Farbstoffen bzw. von Reduktionsmitteln für die Küpenfärbung derselben. [M]. Österr. A. 1884/1911, Zus. zu A. 19/1911.

Manganbister auf beliebigem organischen Fa-sermaterial. W. Buschhüter, Crefeld. Österr. A. 6198/1911.

Mosaike mit Hilfe durchsichtiger Stoffe, die unter Anwendung von Pigmentfarben gefärbt sind. A. Muggia, Rom. Belg. 243 054.

Entfernung von Ölfarbe aus Stoffen u. App. hierzu. M. S. Hopkins. Übertr. The Separate Re-covey Co. of America, Baltimore, Md. Amer. 1 021 737 u. 1 021 738.

Orthooxyazofarbstoffe. [Kalle]. Engl. 20 073, 1911.

Färben oder Drucken von Postkarten, Photo-graphien, Zeichnungen, Bildern und künstlichen Blumen. Flachaire. Engl. 7318/1911.

Künstliche Seide von hohem Glanze und großer Haltbarkeit aus Nitrocellulose. F. Wislicki, Tubize (Belgien). Österr. A. 2582/1911.

Undurchlässige Stoffe. J. Wiesner, Illinsko, Österreich. Belg. 243 064.

Textilgewebe. J. Wilkinson. Übertr. The Brad-ford Dyers Association, Ltd., Bradford. Amer. 1 021 712.

Verf. und Vorr. zum Färben, Bleichen, Waschen Nitrieren usw., insbesondere von **Textilgut**. F. A. Müller, Aarau, Schweiz. Österr. A. 7846/1909.

Entfasern von **Textilpflanzen**. E. Paret, Jette-Saint-Pierre. Belg. 242 994.

Verf. u. App. zum Trocknen von **Textilstoffen** und anderen Materialien. B. Schilde, Hersfeld, Deutschl. Belg. 243 041.

Grüner **Triphenylmethanfarbstoff**. A. Hausdörfer u. C. Heidenreich. Übertr. [By]. Amer. 1 021 364.

Gelbgrüner **Triphenylmethanfarbstoff**. Dieselben. Übertr. Dieselben. Amer. 1 021 365.

Triphenylmethanfarbstoff. Dieselben. Übertr. Dieselben. Amer. 1 021 366.

Trisazofarbstoffe. [By]. Österr. A. 3321/1911.

Eindrucken von **Wasserzeichen**. A. Haude, Jette-Saint-Pierre. Belg. 243 246.

Verschiedenes.

Desinfektionsapp. F. R. Bensinger. Übertr. The Cretol Co., Inc., Washington, D. C. Amer. 1 021 500.

Verf. u. App. zur **Extraktion** löslicher Stoffe. G. Cyssau, Lille. Belg. 243 240.

Tragbarer **Feuerlöscher**. W. L. Harrison, Branford, V. St. A. Belg. 242 987.

Filter. J. N. Sisley, Connellyville, Pa. Amer. 1 021 076. — B. József, Buffalo, N. Y. Amer. 1 020 986.

Reinigung von **Filtern** mit körnigem Filtermaterial. Latzel & Kutscha, Wien. Österr. A. 815, 1911.

App. zur Verhinderung des Siedens von **Flüssigkeiten**. J. Kempf, C. Ingli u. J. Brunschwyler. Frankr. 438 756.

App. zum Messen der Viscosität von **Flüssigkeiten**. A. Baldus, Frankfurt a. M. Amer. 1 021 229.

Vorr. zum Imprägnieren von **Flüssigkeiten** mit Gasen. C. Pochtler, Wien. Österr. A. 1602/1911.

Vorr. zum Sterilisieren von **Flüssigkeiten**. V. Henri, A. Helbronner, Paris, und M. v. Recklinghausen, Bas-Meudon. Österr. A. 4754/1910.

Verf. u. Vorr. zum Sterilisieren von **Flüssigkeiten** mittels ultravioletter Strahlen. Dieselben. Österr. A. 6085/1910. Zus. zu A. 4754/1910.

Zerstören schädlicher Bakterien in **Flüssigkeiten** und Fermenten mittels ultravioletter Strahlen. Dieselben. Österr. A. 9184/1910.

Vorr. zur Bhdg. von **Flüssigkeiten** mittels ultravioletter Strahlen. Dieselben. Österr. A. 3134/1911 und 6406/1910.

App. zum Anzeigen giftiger oder brennbarer Gase in der **Luft**. A. Guasco, Paris. Belg. 243 000.

Verf. u. App. zum Erneuern und Reinigen verunreinigter **Luft**. L. A. Mousseau, Paris. Belg. 242 981.

Löschen von Feuern. Fabrik Explosionssicherer Gefäße. Engl. 6327/1912.

Positive **Rollelektroden** des Fauretyps. H. Garde und A. J. Adams, London. Österr. A. 2882 1909.

Hausfilter für **Spisewässer**. M. F. P. Vialard-Goudon. Frankr. 438 885.

Spektroskop. Hartridge & Wallis. Engl. 10 200, 1911.

Trockenapparat. W. Greding. Frankr. 438 745. Kontinuierlicher App. zum **Trocknen** im Vakuum. E. C. A. Fleurent, A. Ravautte u. Soc. anon. des Etablissements Egrotis, Paris. Belg. 243 083.

Neuerungen an **Verdampfapparaten**. T. F. Sanborn. New-York. Belg. 243 146.

Verdampfapp. mit mehrfacher Verdampfung. W. Rusiecke, Rakitnaja, Rußland. Amer. 1 021 486.

App. zum Filtrieren von **Wasser** oder für ähnliche Zwecke. Paterson. Engl. 7659/1911.

Entschlammern, Dekantieren oder Klären und Oxydieren von **Wasser** u. anderen Flüssigkeiten. C. de Suttler. Frankr. 438 627.

Sterilisieren von **Wasser**. M. Duyk, Brüssel. Belg. 243 039.

Verf. nebst Vorr. zum Sterilisieren von **Wasser** u. dgl. mittels ultravioletter Strahlen. V. Henri, A. Helbronner, Paris, M. v. Recklinghausen, Bas-Meudon (Frankreich). Österr. A. 10 125/1910.

Referate.

I. 3. Pharmazeutische Chemie.

Max Elb, G. m. b. H., Dresden. Verf. zur Herstellung von klar bleibenden Sauerstoffbädern. Vgl. Ref. Pat.-Ann. E. 14081; diese Z. 23, 2144 (1910). (D. R. P. 244 783. Kl. 30h. Vom 17./11. 1908 ab. Ausgeg. 15./3. 1912.)

Saccharinfabrik, A.-G. vorm. Fahlberg, List & Co., Salbke-Westerhüsen a. E. Verf. zur Herstellung eines in Wasser leicht löslichen sauren Natriumborates, dadurch gekennzeichnet, daß man aus Borsäure und Alkali oder Alkalisalzen oder aus borsäuren Salzen und einer Säure (z. B. Borsäure) konzentrierte Lösungen, welche auf 4 Mol. Borsäure 1 Mol. Alkali enthalten, herstellt und daraus das in dieser Lösung befindliche saure Borat in geeigneter Weise abscheidet. —

Als Formel ergibt sich $\text{NaHB}_4\text{O}_7 + 4\frac{1}{2}\text{H}_2\text{O}$ für das krystallisierte Salz. Es zeigt eine Löslichkeit in Wasser, welche diejenige des Borax und die der Borsäure um das 15- bis 25fache übertrifft. Es bildet ein weißes, nicht hygroskopisches Krystallpulver von schwach saurem Geschmack. Es lassen sich mittels dieses Salzes Lösungen in Wasser her-

stellen, die sirupös sind und die desinfizierenden Eigenschaften der Borsäure in hohem Maße zeigen, so daß das Salz als Ersatz der freien Borsäure benutzt werden kann. (D. R. P. 244 778. Kl. 12i. Vom 22./4. 1909 ab. Ausgeg. 14./3. 1912.)

aj. [R. 1292.]

D. Schenk. Über **Liquor Aluminii acetic.** (Apothekerztg. 26, 1056 [1911]. Crefeld.) Zur Bereitung einer haltbaren essigsauren Toncerdlösung bietet die Arzneibuchvorschrift eine gute Handhabe, sofern man reine Ausgangsmaterialien wählt und zur Berechnung der zuzusetzenden Calciumcarbonatmenge den Gehalt des Aluminiumsulfats kennt. Genannte Vorschrift dürfte gegenüber dem Feist-Hochstätter'schen Verfahren den Vorzug verdienen. Fr. [R. 725.]

E. Rupp und Kroll. Über eine **Gehaltsbestimmung von Calcium hypophosphorosum**. (Ar. d. Pharmacie 249, 493—497. [1911]. Königsberg.) Hypophosphite wurden durch Brom in einer Reaktionsphase binnen Stundenfrist zu Phosphat oxydiert. Hierauf beruht Vff. Methode zur Gehaltsbestimmung von Calcium hypophosphorosum. Ausführung und Berechnung der Analyse entsprechen